

Überbetriebliche Kurse: Finanzierung der angeleiteten Selbstlernphasen, (Blended Learning-Ansatz) – Information für Betriebe (Stand 8. Juli 2019)

Den Lernenden steht mit Konvink eine attraktive und umfassende digitale Lernumgebung mit verschiedenen aufeinander abgestimmten Funktionen und Instrumenten zur Verfügung. Damit werden auch die Kompetenzentwicklung im Betrieb und die erfolgreiche Bewältigung der betrieblichen Ausbildung unterstützt. Auf Lehrbeginn 2019 werden zusätzliche Funktionen zur Unterstützung der Berufsbildenden in den Betrieben eingeführt. Das didaktische Konzept der IGKG Schweiz für die ÜK und die digitale Lernumgebung erfüllen bereits heute zentrale Anforderungen im Hinblick auf das Projekt «Kaufleute 2022».

Mit der Subventionierung und dem Betriebsbeitrag für die zusätzlichen ÜK-Tage werden ausschliesslich jene Instrumente und Funktionen der digitalen Lernumgebung finanziert, welche im direkten Zusammenhang mit den überbetrieblichen Kursen stehen.

Auf Intervention der Kommission Finanzen Berufsbildung (KFB) der Schweizerischen Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK) hat die IGKG Schweiz als Trägerin des Berufs Büroassistent/in EBA und der Branche D&A im November 2018 die Finanzierungsgrundsätze der SBBK übernommen.

Kauffrau/Kaufmann EFZ – Ausbildungs- und Prüfungsbranche Dienstleistung und Administration (D&A)

Ab dem Schuljahr 2019/20 gilt gemäss Absprache mit der SBBK die folgende Lösung: Den Kantonen wird die SBBK-Pauschale von CHF 40.-- pro ÜK-Tag (20 % der Vollkosten) in Rechnung gestellt, die Betriebe zahlen CHF 160.-- pro ÜK-Tag (80 % Vollkosten) im ersten und zweiten Lehrjahr. Die Regelung gilt ab dem zweiten Lehrjahr für die Lernenden der Generation 2018 und ab dem ersten Lehrjahr für die Lernenden der Generation 2019.

Diese Regelung wird **analog für die ÜK der schulisch organisierten Grundbildung (SOG)** übernommen. Die Rechnungsstellung erfolgt bezogen auf die zwei zusätzlichen ÜK-Tage, d.h. je CHF 160.-- pro ÜK-Tag bzw. CHF 320.-- pro Langzeitpraktikum.

Büroassistent/in EBA

Im Rahmen der Teilrevision auf Lehrbeginn 2019 gilt gemäss **Bildungsplan** vom 20. Juni 2018 (in Kraft seit 1. Januar 2019) die folgende Regelung: Die überbetrieblichen Kurse (ÜK) dauern insgesamt 7 Tage zu 8 Stunden und bestehen aus 5 Präsenztagen und 2 Tage darauf abgestimmte, angeleitete Selbstlernphasen (Blended Learning-Ansatz).

Ab dem Schuljahr 2019/20 erfolgt die Abrechnung der zwei zusätzlichen ÜK-Tage gemäss Absprache mit der SBBK nach den gleichen Grundsätzen wie für die Branche D&A auf der Stufe EFZ und nach den geltenden ÜK-Pauschalen für den Beruf Büroassistent/in EBA: Den Kantonen wird die SBBK-Pauschale von CHF 60.-- pro ÜK-Tag (20 % der Vollkosten) in Rechnung gestellt, die Betriebe zahlen CHF 240.-- pro ÜK-Tag (80 % Vollkosten) im ersten und zweiten Lehrjahr.

Weitere Informationen: www.igkg.ch

Rückfragen: info@igkg.ch